



Kooperationsvereinbarung „sozialgenial – Schüler engagieren sich“

Ministerin Löhrmann: Soziales Miteinander fördern und bürgerschaftliches Engagement bei Schülerinnen und Schülern stärken

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen teilt mit:

Düsseldorf, 25. April 2014. Schulministerin Sylvia Löhrmann und der Verein der Aktiven Bürgerschaft haben die Verlängerung einer Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung und Unterstützung des Projekts „sozialgenial – Schüler engagieren sich“ unterzeichnet. Mit dieser Initiative werden Schülerinnen und Schüler dazu ermutigt, sich für die Gesellschaft und das Gemeinwohl einzusetzen und ihre Ideen für bürgerschaftliches Engagement zu verwirklichen. Sie unterstützen zum Beispiel demenzkranke Menschen, bringen sich bei der Gestaltung städtischer Grünanlagen ein und engagieren sich in Seniorenzentren und Kindertagesstätten. Das Projekt „sozialgenial“ ist eine sogenannte Service Learning-Initiative der WGZ BANK in Trägerschaft des Vereins der Aktiven Bürgerschaft.

Schulministerin Sylvia Löhrmann: „Die Initiative ‚sozialgenial‘ leistet einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft und ein soziales Miteinander. Schülerinnen und Schüler übernehmen durch das Projekt Verantwortung und entwickeln Bewusstsein und Sensibilität für die unterschiedlichen Lebenssituationen ihrer Mitmenschen. Ihre Erfahrungen können sie dann im Schulunterricht an ihre Mitschülerinnen und Mitschüler weitergeben und auf diesem Wege zu mehr bürgerschaftlichem Engagement und Solidarität beitragen.“ Darüber hinaus unterstrich die Ministerin den Nutzen weitreichender Vernetzung: „Mir ist wichtig, dass sich ‚sozialgenial‘ mit anderen vergleichbaren Initiativen des Sozialen Lernens in Nordrhein-Westfalen vernetzt und auch zur Gründung ähnlicher Projekte in anderen Bundesländern anregt.“

Werner Böhnke, Mitglied des Aufsichtsrates der WGZ BANK, sagte: „Wir wollen mit unserer Service Learning-Initiative bürgerschaftliches Engagement junger Menschen unterstützen, Schülerinnen und Schüler zur Übernahme von Eigen- und Mitverantwortung ermutigen und damit einen besonderen Beitrag zur Bildungsförderung leisten.“

Das Kernkonzept des „Service Learning“ ist die Verbindung von Unterricht und Bürgerengagement und wird durch die Initiative „sozialgenial – Schüler engagieren sich“ frühzeitig an den Schulen gefördert. Schülerinnen und Schüler können ihre Ideen für gesellschaftliches Engagement beispielsweise in den Bereichen Umwelt- und Ressourcenschutz, Demokratie und Frieden, Werte und Bildung sowie Integration und Teilhabe umsetzen. Zum Ende der ersten Projektphase im Jahr 2013 nahmen in Nordrhein-Westfalen etwa 15 Prozent der Schulen ab Klasse 5 daran teil; die bestehende Kooperationsvereinbarung zwischen der Aktiven Bürgerschaft und dem Ministerium für Schule und Weiterbildung wurde nun bis Ende 2018 verlängert.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.sozialgenial.de